

High-Solid Öl-Wachs 862

- Eigenschaften:**
- Öl-Wachsgemisch für saugfähige Holzböden auf natürlicher Basis
 - tixotrop eingestellt
 - mit extrem hohem Festkörperanteil (100 %)
 - verarbeitungsfertig
 - lösemittelfrei
 - ergibt offenporige, atmungsaktive Holzoberflächen

- Anwendung:** Zum Ölen und Imprägnieren in einem Arbeitsgang oder als Imprägnierung in Verbindung mit Pflegewachsen:
- für sämtliche Holzfußböden aus Hart- und Weichhölzern
 - für Dielen, Holzpflaster, Industrieparkett, Schwingböden und Böden auf Heizestrichen
 - für normale bis hohe Beanspruchungen

Technische Daten:	Farbe:	bräunlich
	Dichte:	0,90 g/cm ³
	Konsistenz:	hochviskos, spachtelbar
	Reiniger:	Lösung 688 / 890 Parkett Grundreiniger
	Auftragsweise:	Doppelfächenspachtel mit abgerundeten Ecken, Kunststoffspachtel
	Verbrauch:	20 – 30 g/m ² pro Auftrag,
	Trockenzeit:	je nach Holzart und Beschaffenheit des Untergrundes ca. 12 Stunden
	Erste vorsichtige Nutzung:	nach 24 Stunden
	Endhärte:	nach 10 – 14 Tagen
	Zulässige Lagerzeit:	originalverschlossen mehrere Jahre (Anbruch alsbald aufbrauchen)
	Frostempfindlich:	nein
	Kennzeichnung nach GefStoffV.:	keine
	Gefahrklasse nach VbF:	keine
	GISCODE:	Ö 10
	Sicherheitsdatenblatt:	auf Anfrage erhältlich

* Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

Untergrund: Die zu imprägnierenden Oberflächen müssen sauber und ohne Reste von Öl, Wachs, Silicon und anderen haftungsmindernden Schichten sein. Bei Parkett werden nach dem Grobschliff die Fugen mit 870 Holzkittlösung, gemischt mit Schleifstaub, verspachtelt. Der Feinschliff richtet sich nach der Holzart, um das Eindringvermögen von 862 High-Solid Öl-Wachs zu gewährleisten, muss ein „Dichtschleifen“ der Oberfläche mit zu feinem Schleifmittel verhindert werden.

Verarbeitung: Eventuell vorhandene Oberflächenhaut bei angebrochenen Gebinden entfernen. 862 High-Solid Öl-Wachs mittels Doppelfächenspachtel (Metall) mit abgerundeten Ecken oder Kunststoffspachtel sparsam auftragen. Nach ca. 15 Minuten Eindringzeit des Öls die Wachsanteile mit einer Einscheibenmaschine mit einer Motorleistung von mind. 1 kW auspolieren (weißes/beiges Pad) und somit Materialüberschüsse gleichmäßig verteilen. Damit wird eine gleichmäßige Trocknung erzielt. Nicht auspolierte Materialüberschüsse führen zur Trocknungsverzögerung und Glanzunterschieden. Ist das Polierpad vom Materialüberschuss gesättigt, ist auf unbeschichtetem, rohem Holz weiterzupolieren, bis das Pad wieder aufnahmefähig ist. Bei stark saugenden Untergründen (z. B. Buche/Esche) oder Holzböden (Holzpflaster/Hochkantenlamellen) ist ohne Wartezeit zu padden. Bei Bedarf (z.B. hohe Saugfähigkeit, zur Angleichung von Glanzunterschieden) kann nach ca. 12 Stunden, aber innerhalb von 24 Stunden ein 2. dünner Spachtelgang in analoger Arbeitsweise erfolgen.

Die Raumtemperatur während der Verarbeitung hat 15 - 20 °C, die relative Luftfeuchte 50 - 60 % zu betragen. Während der Trocknung ist für gleichmäßige Belüftung zu sorgen, Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden.

Pflegehinweis: Nach DIN 18356 sind imprägnierte Parkettböden laufend zu pflegen. Hierfür empfehlen wir unsere 892 Bodenseife und 861 Bodenmilch oder 877 Flüssigwachs.

Hinweis: Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird.

Reinigungsmittel: Verunreinigungen durch 862 High-Solid Öl-Wachs möglichst rasch, Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Lösung 688 oder 890 Parkett Grundreiniger reinigen.

Versandpackungen: 2,5 l, 10 l Einweggebinde Netto

Zur besonderen Beachtung: Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit !

75745_01_862.

Stand 15. Sep. 2004
ersetzt Ausgabe 20.11.2003